

knechtenden Abhängigkeit von Junkern, Bankherren und Bodenspekulanten. Sie befreit das Dorf aus der von den Ausbeuterklassen bewußt konservierten kulturellen und sozialen Zurückgebliebenheit. Sie eröffnet den Bauern den Weg zu einem kulturvollen Leben und zum sozialen Fortschritt, zu den Höhen der Bildung und Wissenschaft. Die mit der Arbeiterklasse in Freundschaft verbundenen Genossenschaftsbauern nehmen in unserer sozialistischen Gesellschaft einen geachteten Platz ein. Ihnen sind beim umfassenden Aufbau des Sozialismus große Aufgaben gestellt, deren Erfüllung dem Wohle des Volkes, den Interessen aller Genossenschaftsbauern und jedes einzelnen dient.

Der umfassende und vollständige Aufbau des Sozialismus in der Landwirtschaft hat zum Ziel, die Bevölkerung noch besser mit Nahrungsmitteln und die Industrie mit Rohstoffen aus der eigenen Produktion zu versorgen. Dazu bedarf es der guten genossenschaftlichen Arbeit, in der die besten Erfahrungen der Bauern mit der Anwendung der fortgeschrittensten Erkenntnisse der Wissenschaft vereint sind.

Im Prozeß der gemeinsamen Arbeit entwickelt sich das sozialistische Bewußtsein der Genossenschaftsbäuerinnen und -bauern, das zu einer aktiven Kraft bei der Festigung der Genossenschaften und der Steigerung der landwirtschaftlichen Produktion wird.

Auf der Grundlage der Entwicklung und des Einsatzes der neuen Technik, der Anwendung modernster Prinzipien der Leitung und Organisation der Genossenschaften und volkseigenen Güter vollzieht sich die weitere Intensivierung und der allmähliche Übergang zu industriemäßigen Produktionsmethoden in der Landwirtschaft. Das Bestehen der drei Typen der LPG ermöglicht eine kontinuierliche Entwicklung der LPG bei steigender Brutto- und Marktproduktion und systematischer Erhöhung des Betriebs- und Anlagevermögens. Die Entwicklung der Produktionsgrundlagen der LPG und damit des Wohlstandes der Genossenschaftsmitglieder hängt in hohem Maße davon ab, daß ein angemessener Teil des Einkommens der LPG für die Mehrung der genossenschaftlichen Fonds, besonders für die Erweiterung der Produktionsmittel, verwendet wird.

Im Verlaufe dieses Prozesses werden sich die materiellen und kulturellen Lebensbedingungen der Werktätigen auf dem Lande allmählich denen der Stadtbevölkerung annähern. Der umfassende Aufbau des Sozialismus in der Landwirtschaft entspricht also dem persönlichen Interesse aller Genossenschaftsbäuerinnen und -bauern.

Der Übergang der landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften